

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses  
am 14.04.2009**

***öffentlich***

---

**Ort:** Ratshof, Raum 105  
Marktplatz 1  
06100 Halle (Saale)

**Zeit:** 18:50 Uhr bis 20:15 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnehmerverzeichnis

**Anwesend sind:**

Herr Milad El-Khalil	CDU	
Herr Werner Misch	CDU	
Herr Michael Sprung	CDU	
Herr Dr. Erwin Bartsch	DIE LINKE.	
Frau Ute Haupt	DIE LINKE.	
Herr Dr. Justus Brockmann	SPD	
Frau Sabine Wolff	NEUES FORUM	
Herr Denis Häder	WIR. FÜR HALLE.	
Herr Tom Wolter	MitBürger	
Frau Jana Thieme-Ullrich	Verw	
Herr Andreas Hajek	FDP	
Herr Steffen Forker	SKE	
Herr Ingo Kautz	SKE	
Herr Dr. Horst Vietmeyer	SKE	
Herr Gottfried Koehn	SPD	für Herrn Michael Zeidler

**Entschuldigt fehlen:**

Frau Dr. Petra Sitte	DIE LINKE.
Herr Michael Zeidler	SPD
Herr Klaus Bardo	SKE
Herr Rüdiger Ettingshausen	SKE
Herr Franz Peter Ewert	SKE
Herr Janis Kapetsis	SKE
Herr Frank Tillmann	SKE

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift 13.03.2009
4. Beschlussvorlagen
  - 4.1. Verwendung der Investitionsmittel aus dem Konjunkturprogramm II  
Vorlage: IV/2009/07923
    - Änderungsantrag des Stadtrates Gottfried Koehn (SPD-Fraktion) zur Vorlage  
4.1.1 IV/2009/07923 - Verwendung der Investitionsmittel aus dem Konjunkturprogramm II  
Vorlage: IV/2009/07971
    - Änderungsantrag des Stadtrates Milad El-Khalil (CDU-Fraktion) zur Vorlage  
4.1.2 IV/2009/07923 - Verwendung der Investitionsmittel aus dem Konjunkturprogramm II  
Vorlage: IV/2009/07974
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  - 5.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum Konjunkturprogramm II  
Vorlage: IV/2009/07842
6. schriftliche Anfragen von Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

## **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die Sitzung wird vom Ausschussvorsitzenden Herrn Hajek geleitet; er eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

## **zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Frau Wolff: Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. macht keinen Sinn, nachdem die Verwaltung ihren Vorschläge bereits beim Land abgegeben hat.

Herr Hajek: Für den Sport können genauere Aussagen getroffen werden.

Herr El-Khalil: Bei Investitionspauschale steht als einziges Sportprojekt die Eissporthalle mit 3,2 Mio. EUR.

Abstimmung über die Aufnahme der Dringlichkeitsvorlage „Konjunkturpaket II“ der Verwaltung:

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Der geänderten Tagesordnung wurde zugestimmt.**

## **zu 3 Genehmigung der Niederschrift 13.03.2009**

---

Abstimmung über das Protokoll vom 13.03.2009

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## **zu 4 Beschlussvorlagen**

---

### **zu 4.1 Verwendung der Investitionsmittel aus dem Konjunkturprogramm II Vorlage: IV/2009/07923**

---

Herr Dr. Wiegand: Die Beschlussvorlage soll zur Kenntnis genommen werden; die Vorlage ist eine Zusammenstellung von Projekten, welche angemeldet wurden.

Herr Godenrath: Sie sollen über die Positionen auf den Seiten 8 und 9 der Vorlage beraten. Aus der Presse konnten Sie entnehmen, dass das Robert-Koch-Stadion in das Konjunkturprogramm II aufgenommen worden ist. Auf Seite 9 steht die Sanierung des Stadions Halle-Neustadt zur Debatte; dazu gibt es noch keinen Bescheid, aber die Vorgespräche sind vielversprechend verlaufen. Auf der letzten Seite steht die Sanierung der Eissporthalle als Option für die pauschalen Mittel.

Frau Wolff: 4,8 Mio. EUR stehen für alle Projekte zur Verfügung, reicht die Summe für alles?

Herr Neumann: Die 4,8 Mio. EUR sind für die Stadt plus zusätzliche Mittel für Projekte vom Land. Für einige Projekte gibt es bereits Vorgespräche, für die Eissporthalle nicht.

Frau Wolff: Soll der SPA sich zu den Projekten und zur Eissporthalle Positionieren oder kann er Einfluss auf die Auflistung nehmen?

Herr Neumann: Der SPA kann die Reihenfolge ändern.

Herr Dr. Wiegand: Die Vorlage ist die Summe aller Vorschläge der Stadt Halle ohne Einflussnahme auf die Bewilligung.

Frau Wolff: Wenn der SPA über die 4,8 Mio. EUR bestimmen kann, macht der Antrag der LINKEN Sinn.

Herr Dr. Wiegand: Das strategische Gesamtgebilde kann der Stadtrat beeinflussen.

Herr Dr. Vietmeyer: Sind die 4,8 Mio. EUR inkl. der städtischen Eigenmittel?

Herr Neumann: Ja

Herr Häder: Die Verwendung der Mittel für die Sanierung für die Schlosserei der Oper zu verwenden, halte ich für nicht sinnvoll.

Herr Koehn: Die Vorlage ist nicht abstimmungsfähig, da im Punkt 3 keine Prioritätensetzung erfolgt.

Herr Wolter: Bei Mittelfreigabe durch das Land, können die Projekte umgesetzt werden; Hier kann der Stadtrat sehr wohl Änderungen im Programm, insbesondere unter Punkt 3 vornehmen.

Herr Dr. Wiegand: Sie können Änderungen im Punkt 3 vornehmen.

Frau Haupt: Die Grundintension unseres Antrags ging in diese Richtung; Er sollte die Möglichkeit eröffnen, die Projektliste zu ändern.

Frau Wolff: Es ist wichtig, dass die Eissporthalle saniert wird; die Stadt hat die finanziellen Mittel nicht. **Ich beantrage aber auch, dass die Sanierung des Nordbades auf die Projektliste gesetzt wird.**

Herr Dr. Wiegand: Die Verwaltung hat den Ausschüssen einen klaren Vorschlag unterbreitet, zu dem Sie sich positionieren müssen.

Herr Misch: Ich korrigiere mich, nicht im FA sondern im Vergabeausschuss wurde die Vorlage zur Kenntnis genommen

Herr Wolter: Die politischen Meinungen sind vielschichtig, in der Aufstellung fehlen allerdings weitere Sportprojekte. Ich spreche mich gegen den Antrag von Frau Wolff aus; es sollte abgewartet werden, welche Ergebnisse die Verhandlungen zur Bäderübertragung erzielt werden.

Herr El-Khalil.: Das Projekt Wildwasserparks Pulverweiden sollten auf die Liste gesetzt werden. Der Verein hat das Baurecht bis 2012 erhalten. Durch die Inbetriebnahme der alten Mühle, wird das Training des SV erheblich eingeschränkt.

Herr Hajek: Die Kanuten nutzen den natürlichen Lauf der Saale am Wehr für ihr Training. Sie vermuten, das mit dem Anschalten der Turbinen weniger Wasser zur Verfügung stehen wird, was das Befahren des Wehres nicht mehr ermöglicht.

**Herr Koehn beantragt die Eissporthalle im Punkt 3 auf den 1. Platz zu setzen.**

**Frau Wolff zieht auf Grund dieser Entscheidung Ihren Antrag zurück.**

**Herr El-Khalil beantragt die Aufnahme des Projektes Wildwasserpark Pulverweiden auf die Projektliste auf den letzten Platz.**

**Frau Wolff beantragt die Sanierung des Nordbades auf Position 2 der Liste zu setzen.**

Herr El-Khalil: Das Nordbad hängt von der Vergabe der Bäder ab.

Herr Dr. Wiegand: Dazu kann ich im nicht öffentlichen Teil etwas sagen.

Frau Haupt: Warum stehen die Fenster der Pestalozzischule auf der Liste, die gerade über PPP saniert wird?

Herr Misch: Zum Zeitpunkt der Ausschreibung wurden die Fenster als gut befunden, um einen Nachtrag zu vermeiden, wurden sie auf diese Liste gesetzt.

**zu 4.1.1 Änderungsantrag des Stadtrates Gottfried Koehn (SPD-Fraktion) zur Vorlage IV/2009/07923 - Verwendung der Investitionsmittel aus dem Konjunkturprogramm II  
Vorlage: IV/2009/07971**

---

**Beschlussvorschlag:**

Zu Punkt 3.

Die Sanierung der Eissporthalle wird von Position 5 der Liste für die Investitionspauschale auf Position 1 gesetzt.

**Abstimmungsergebnis:           mehrheitlich zugestimmt**  
Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen   2-Nein-Stimmen

**zu 4.1.2 Änderungsantrag des Stadtrates Milad El-Khalil (CDU-Fraktion) zur Vorlage IV/2009/07923 - Verwendung der Investitionsmittel aus dem Konjunkturprogramm II  
Vorlage: IV/2009/07974**

---

**Beschlussvorschlag:**

Zu Punkt 3:

Die Errichtung des Wildwasserparks des Böllberger Sportvereines wird auf Position 6 der Liste für die Investitionspauschale gesetzt.

**Abstimmungsergebnis:           mehrheitlich zugestimmt**  
9 Ja-Stimmen                   1 Nein-Stimme

**Nachdem die beiden Änderungsanträge bestätigt wurden, stimmt der Ausschuss über die geänderte Vorlage ab:**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtrat nimmt die Beantragung der Vorhaben im Rahmen des Konjunkturprogramms II zur Kenntnis. (vgl. Anlage 1+2)
2. Die kommunalen Eigenmittel für die Umsetzung der Maßnahmen des Konjunkturprogramms II werden, soweit eine andere Finanzierung nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre, durch die Aufnahme von zinsgünstigen Darlehen bereitgestellt.
3. Sofern für nachfolgende Vorhaben keine Projektförderung durch die zuständigen Ministerien erfolgen kann, wird die kommunale Investitionspauschale nach folgenden Prioritäten verwendet.

<i>Sanierung der Eissporthalle</i>	3,2 Mio. EUR
Erneuerung Fenster Pestalozzischule	0,5 Mio. EUR
Sanierung der Schlosserei Oper	1,8 Mio. EUR
Sanierung von Straßen im Dünnschichtverfahren	0,5 Mio. EUR
Sanierung Druckereigebäude Stadtmuseum (anteilig)	2,0 Mio. EUR
<i>Errichtung des Wildwasserparks</i>	

4. Der Stadtrat wird über den aktuellen Sachstand in jeder Sitzung informiert.

**Abstimmungsergebnis:**        **mehrheitlich zugestimmt**  
7 Ja-Stimmen                3 Enthaltungen

## **zu 5        Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

### **zu 5.1      Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum Konjunkturprogramm II Vorlage: IV/2009/07842**

---

Herr Dr. Wiegand: Die Position der Verwaltung ist im Anhang dargestellt.

Herr Misch: Die Fraktion hätte den Antrag vor dem Vorschlag der Verwaltung stellen sollen; eine Abstimmung ist hinfällig.

Herr Bartsch: Ziel war es, dass die Fachausschüsse nochmals darüber beraten.

Herr El-Khalil: Ich stelle einen Geschäftsordnungsantrag: Ende der Debatte zum Antrag der Fraktion DIE LINKE.

Herr Dr. Wiegand: Es kann ein solcher Geschäftsordnungsantrag zum Antrag nicht gestellt werden, es muss abgestimmt werden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Maßnahmenkatalog für das Konjunkturpaket II der Stadt Halle (Saale) wird als Dringlichkeit in den entsprechenden Fachausschüssen beraten und als Beschlussvorlage für den Stadtrat im Monat April eingebracht.

**Abstimmungsergebnis:**        **mehrheitlich abgelehnt**  
2 Ja-Stimmen                3 Nein-Stimmen                1 Enthaltung

## **zu 6        schriftliche Anfragen von Stadträten**

---

keine

## **zu 7        Mitteilungen**

---

Herr Godenrath: Die SG Motor hat zur Vorbereitung der Casting-WM ein erneutes Sanierungskonzept abgegeben, welches einen städtischen Zuschuss in Höhe von 15-20 T€ vorsieht. Das Grußwort der OB wird zurzeit erarbeitet.

## **zu 8        Beantwortung von mündlichen Anfragen**

---

Frau Haupt: Wie gehen wird mit der Mitteilung zum Nordbad um?

Herr Dr. Wiegand: Die Unterlagen wurden Ihnen zur Kenntnisnahme übersandt; wenn alles planmäßig läuft, wird die Freibadsaison pünktlich eröffnet.

Frau Wolff: Aus der Presse war zu entnehmen, das der Stadthaushalt nicht genehmigt wird.

Herr Dr. Wiegand: Dazu gibt es bis jetzt keine Mitteilung, alles Spekulation. Die Bearbeitungsfrist für das LVWA läuft heute ab.

Herr Dr. Vietmeyer: Hat die Verwaltung Kenntnis über den Baustand des Sportcenters am Böllberger Weg?

Herr Neumann: Der Bau ist beschlossen und die Finanzierung steht.

## **zu 9      Anregungen**

---

keine

Für die Richtigkeit:

Datum: 04.05.09

---

Jana Thieme-Ullrich  
Protokollführerin

---

Andreas Hajek  
Ausschussvorsitzender